

Bedienungsanleitung

Solarpumpensystem "Fontana"

D

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Kauf dieses Produktes. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Es erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

2. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch!

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung.

In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet. Achten Sie auf eine sachgemäße Inbetriebnahme. Beachten Sie hierbei diese Bedienungsanleitung.

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten. Dieses Produkt ist nur für die Verwendung im privaten Bereich konzipiert.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Pumpensystem ist für den Einsatz im Außenbereich in Gartenteichen konzipiert. Je nach Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul fördert die Pumpe Wasser. Zur Funktion der Pumpe wird direkte Sonneneinstrahlung benötigt. Das Pumpensystem zeichnet sich besonders durch seine Montagefreundlichkeit aus. Es ist zum Aufbau kein Werkzeug erforderlich. Das System benötigt zum Anlauf volle Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul. Zum Verbessern des Anlaufverhaltens kann eine Anpassungselektronik eingesetzt werden (Internet unter: www.esotec.de).

4. Montage und Inbetriebnahme

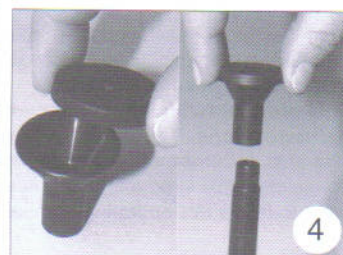
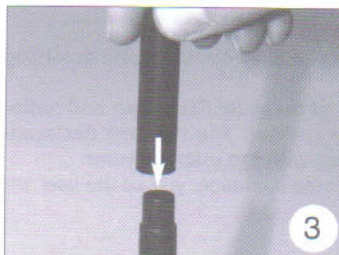
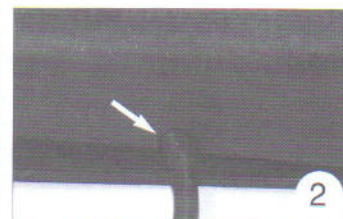
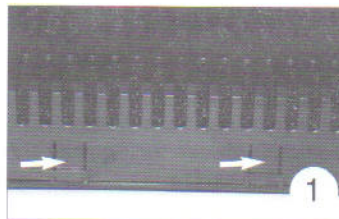
Das Pumpensystem besteht aus folgenden Teilen:

1 Stk. Solarmodul, 1 Stk. Tauchpumpe im Filtergehäuse mit 5 m Anschlußleitung und 1 Set Düsen und Steigrohre.

1. Rollen Sie das Anschlußkabel an der Pumpe ganz aus.
2. Öffnen Sie das Gehäuse durch seitliches Drücken der Verriegelungen (Bild 1) und klappen Sie das Gehäuse auf.
3. Legen Sie einige Steine zur Beschwerung der Pumpe in das Gehäuse ein. Schließen Sie nun das Gehäuse wieder. Achten Sie dabei, daß das Anschlußkabel (Bild 2) durch die Öffnung im Deckel führt.
4. Stecken Sie die Steigrohre (Bild 3) auf.
5. Stellen Sie die Pumpe in den Teich auf einige Steine. Vermeiden Sie einen Standort direkt am Teichgrund, da hier besonders viel Schmutz durch die Pumpe angesaugt wird und der Wasserfilter sehr schnell verschmutzt.
6. Verbinden Sie nun den Stecker der Pumpe mit dem Stecker des Solarmoduls. Stellen Sie das Solarmodul an einen sonnigen, schattenfreien Platz in Südlage auf. Passende Modulhalterungen finden Sie im Internet unter www.esotec.de.

Hinweis: Der Stecker ist verpolungsgeschützt, es darf beim Einstecken keine Gewalt angewendet werden. Das Glas des Solarmoduls ist bruchempfindlich. Achtung Verletzungsgefahr! Ein gebrochenes Modul kann nicht mehr repariert werden und muß umweltgerecht entsorgt werden.

7. Stecken Sie nun einen Sprinkler Ihrer Wahl auf das Steigrohr auf. Die einzelnen Sprinkler müssen einfach auf den Kelch aufgeschnappt werden (Bild 4).



5. Pflege und Wartung

Um die Leistung der Pumpe zu erhalten, muß je nach Wasserverschmutzung der Filter gelegentlich mit warmen Wasser ausgewaschen werden. Öffnen Sie dazu das Filtergehäuse durch Drücken der seitlichen Verriegelungen.

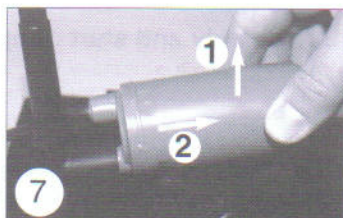
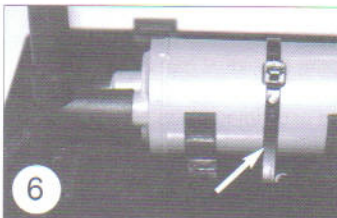
Sollte die Pumpe z. B. nach dem Überwintern nicht mehr anlaufen, so kann sich das Flügelrad in der Pumpe durch die lange Standzeit festgesetzt haben. Drehen Sie es einfach mit einem Schraubendreher (Bild 5) einige Male durch bis es wieder leicht läuft.



6. Wechseln der Pumpe

Nach ca. 800 Betriebsstunden (ca. 1,5 Jahre bei durchschnittlicher Sonnenscheindauer in Deutschland) muß die Pumpe auf Grund der abgenutzten Kollektoren ausgewechselt werden. Öffnen Sie dazu das Gehäuse der Pumpe. Trennen Sie den Kabelbinder (Bild 6) durch und nehmen Sie die Pumpe durch Anheben aus dem Gehäuse (Bild 7).

Ziehen Sie die Pumpe vom Kunststoffrohr ab. Eine Ersatzpumpe und weiteres Zubehör finden Sie im Internet unter: www.esotec.de. Setzen Sie die Pumpe wieder in umgekehrter Reihenfolge ein und befestigen Sie die Pumpe wieder mit dem beiliegenden Kabelbinder.



7. Technische Daten

Solarmodul: 5 W/ 17 V Leerlaufspannung
Betriebsdauer der Pumpe: ca. 800 Stunden
Betriebsspannung: 12 - 17 V
Fördermenge/ -höhe: max. 500 l/h, max. 100 cm
(je nach verwendeter Sprinklerdüse und Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul.)

Hinweis: Pumpe vor Frost schützen!

In kalten Wintermonaten muß die Pumpe aus dem Wasser genommen und an einem warmen Ort aufbewahrt werden, das Solarmodul kann im Freien überwintern.

Entsorgung:

Werter Kunde, bitte helfen Sie mit Abfall zu vermeiden. Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können.

Entsorgen Sie ihn daher nicht in der Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Elektrogeräte zu.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Hersteller:

esotec GmbH, Etzenrichterstr. 14-15, D-92729 Weiherhammer
Tel.-Nr: 09605-92206-28, Fax.-Nr: 09605-92206-10,
e-mail: info@esotec.de Internet: www.esotec.de

Hersteller Art.-Nr: 101012 Copyright, Änderungen vorbehalten!